

Hausaufgabentipps für die Eltern

1. Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Hausaufgaben und zeigen Sie so Interesse an seiner Arbeit.
2. Nehmen Sie täglich Einblick in das Hausaufgabenheft Ihres Kindes, auch wenn es nachmittags in einer Betreuungseinrichtung untergebracht ist.
Bitte haken Sie bereits erledigte Hausaufgaben gemeinsam im Hausaufgabenheft ab.
3. Helfen Sie Ihrem Kind bei der Zeiteinteilung. Vereinbaren Sie mit ihm einen angemessenen Zeitrahmen für die Erledigung der Hausaufgaben und berücksichtigen Sie die persönliche Konzentrationsspanne Ihres Kindes. Finden Sie gemeinsam den geeigneten Zeitpunkt zum konzentrierten Arbeiten.
4. Unterstützen Sie Ihr Kind soweit nötig, aber behalten Sie stets die Förderung zum selbstständigen Arbeiten im Auge.
5. Sollte Ihr Kind trotz intensiver Arbeit zu viel Zeit benötigen, sprechen Sie mit dem Lehrer darüber, um Ursachen aufzuspüren.
6. Lassen Sie es zu, wenn Ihr Kind mit Klassenkameraden Hausaufgaben machen möchte. Sie können sich dabei möglicherweise gegenseitig helfen.
7. Zur häuslichen Vorbereitung gehört auch das Packen der Schultasche für den nächsten Tag (siehe Checkliste „Meine Schultasche“). Das lässt sich zum Beispiel auch in der Abendroutine vor dem Zähneputzen einbauen.